



## Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r .            080/08/GR

Federführendes Amt	Stadtplanungsamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberaterung	Ausschuss für Technik und Umwelt	08.05.2008	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	29.05.2008	öffentlich

### Bleichwiese - Vorstellung der Vorentwurfsplanung

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Vorentwurfsplanung des Planungsbüros Glück Landschaftsarchitektur vom 24.04.2008 zuzustimmen.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:					
Haushaltsansatz:		EUR		EUR		
Haushaltsrest:		EUR		EUR		
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR		EUR		
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR		EUR		
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		EUR		EUR		
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR		EUR		
Amtsleiter:	Sichtvermerke:					
	I	II	10	20	60	61
28.04.2008 Datum/Unterschrift	Kurzeichen Datum					

**Begründung:****1. Ausgangssituation**

Im Jahr 2007 wurde ein Einladungswettbewerb zur Umgestaltung des Bereiches Schweizerbau/Bleichwiese durchgeführt. Übergeordnete Zielsetzung des Wettbewerbs war es, die Fläche entlang der Murr hinsichtlich ihrer Gestaltung aufzuwerten, so dass ein attraktiver Stadtraum zwischen der historischen Innenstadt und der künftigen Innenstadterweiterung Oberen Walke entsteht. Die damit verbundene Umgestaltung des Murrufers stellt dabei einen ersten Baustein in einem Gesamtkonzept zur angestrebten Revitalisierung des Landschaftsraums Murr dar. Dieses Gesamtkonzept soll in den in Vorbereitung befindlichen Landschaftspark Murr eingebettet werden. Hierzu wird zeitnah in den politischen Gremien berichtet.

Auf der städtebaulichen Ebene wird das Ziel verfolgt, die Anbindung des ergänzenden Einzelhandelsschwerpunktes Schweizerbau an die traditionelle Handelslage der Innenstadt zu verbessern und damit die Innenstadt qualitativ (hinsichtlich der Sortimente) und quantitativ (in Bezug auf die zu Verfügung stehenden Verkaufsflächen und -zuschnitte) zu erweitern.

**2. Städtebauliches Konzept**

Der Wettbewerbssieger, das Planungsbüro Glück Landschaftsarchitektur aus Stuttgart, wurde von der Stadt Backnang beauftragt auf Grundlage der Wettbewerbsarbeit eine Vorentwurfsplanung zu erarbeiten.

Wesentliche Merkmale dieser Planung sind

- die Schaffung einer zentralen Platzfläche an der Ecke Grabenstraße/Annonaystraße als Gelenk zwischen Innenstadt, Schweizerbau und der Parkierungsfläche;
- der Ersatz der bestehenden Pavillons an der Murr durch einen qualitativ gestalteteten und genutzten Neubau (Telekom-Shop, Café-Bar), der auch die Platzfläche für Außenbewirtschaftung mit einbezieht;
- die Umgestaltung der Unterführung, insbesondere unter dem Aspekt der Verbesserung des subjektiven Sicherheitsgefühls;
- die Neuordnung der zentralen innerstädtischen Parkierungsfläche;
- der Ausbau der Annonaystraße als Stadtboulevard und Herstellung von sicheren und barrierefreien Querungsmöglichkeiten für Fußgänger zwischen der Parkierungsanlage und Schweizerbau;
- die Neugestaltung des Uferbereichs entlang der Murr mit der Möglichkeit, über Treppen- und Sitzstufen unmittelbar an die Murr zu gelangen sowie
- die Schaffung eines durchgängigen Uferwegs als fuß- und radläufige Verbindung zur Oberen Walke, zum Freibad und zum übergeordneten Radwegenetz.

**3. Kosten**

Auf der Grundlage einer umfassenden Kostenschätzung des Büros Glück wurde ein Kostenrahmen von rund 3,2 Mio. Euro ermittelt. Die Maßnahme befindet sich im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet. Hieraus ergibt sich eine Förderung von rund 1,3 Mio. EUR. Dieser Betrag ist im bisher bewilligten Förderrahmen nicht enthalten. Dies bedeutet, dass die Baumaßnahme nur realisiert werden kann, wenn ein im Herbst 2008 zu stellender Aufstockungsantrag ausreichend bedient wird.

Der Eigenanteil der Stadt Backnang beträgt auf der Grundlage der aktuellen Kostenschätzung ca. 1,9 Mio. Euro. Es ist in Aussicht gestellt, dass sich ein privater Investor an diesen Kosten beteiligt.

Einer der wesentlichen Bestandteile der Neugestaltung der Bleichwiese ist die Errichtung eines Pavillons auf der Platzfläche am Kreisverkehr Annonaystraße/Talstraße/Grabenstraße. Die Maßnahme wird in privater Trägerschaft durchgeführt. Eine Förderung für den Abbruch und den

Gebäuderestwert des bestehenden Pavillons sowie für die notwendige Kanalverlegung aus dem Stadterneuerungsprogramm kann ebenfalls nur bei einem erfolgreichen Aufstockungsantrag gewährt werden.

#### **4. Realisierung**

Es ist beabsichtigt, die Maßnahme nach dem Straßenfest 2009 zu beginnen und vor dem Straßenfest 2010 abzuschließen.

#### **Anlagen: 1**